

Dorfkonferenz Praest

Öffentliche Auftaktveranstaltung
zum Dorfentwicklungskonzept
Emmerich-Praest

4. Mai 2022

Dokumentation



Großes Interesse an der Dorfkonzferenz Praest





Ablauf des heutigen Abends

Begrüßung

- Begrüßung und Vorstellung des Ablaufs
- Willkommensgruß von Markus Meyer, Ortsvorsteher
- Einleitende Worte von Jens Bartel, Stadt Emmerich am Rhein, Leiter Fachbereich Stadtentwicklung

Impuls-Vortrag

- Vortrag zum Dorfentwicklungskonzept Praest; Stadt- und Regionalplanung Dr. Jansen (Anlass, Ziele, erste Erkenntnisse, Verfahren)

Diskussion in Kleingruppen

- Diskussion in vier Kleingruppen zu verschiedenen Themen der Dorfentwicklung

Abschluss

- Zusammenfassung der Ergebnisse, Ausblick und Verabschiedung
- Ortsvorsteher Markus Meyer



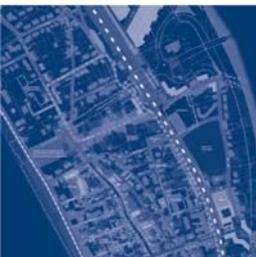
Begrüßung

Markus Meyer, Ortsvorsteher



Jens Bartel, Stadt Emmerich am Rhein,
Leiter Fachbereich Stadtentwicklung





Dorfkonferenz Praest

Öffentliche Auftaktveranstaltung
zum Dorfentwicklungskonzept
Emmerich-Praest

Impuls-Vortrag, 4. Mai 2022

Dr. Bettina Lelong, Tom Brand
Stadt- und Regionalplanung Dr. Jansen



Agenda

Das möchten wir heute vorstellen

- Unser Büroprofil und Team
- Was ist ein Dorfentwicklungskonzept?
- Planungsprozess
- Ausgangslage
- Fazit
- Zeitplan



Unser Büroprofil

Seit 1972 in Köln ansässig

- Auftraggeber: Im Schwerpunkt Städte und Gemeinden sowie weitere öffentliche Auftraggeber und die Privatwirtschaft
- Unternehmensnachfolge im Jahre 2008
- 22 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus den Bereichen Raumplanung, Landschaftsplanung Stadtplanung und Städtebau, sowie Architektur, Geografie und Volkswirtschaft plus Trainees und Studenten
- Breites Aufgabenspektrum und interdisziplinäre Bearbeitung





Was ist ein Dorfentwicklungskonzept?

Inhalt

- Orientierungsrahmen für städtebauliche Planungen und der langfristigen Entwicklung Praests
- Handlungsoptionen und Maßnahmen für die kommenden zehn Jahre

Zielsetzung

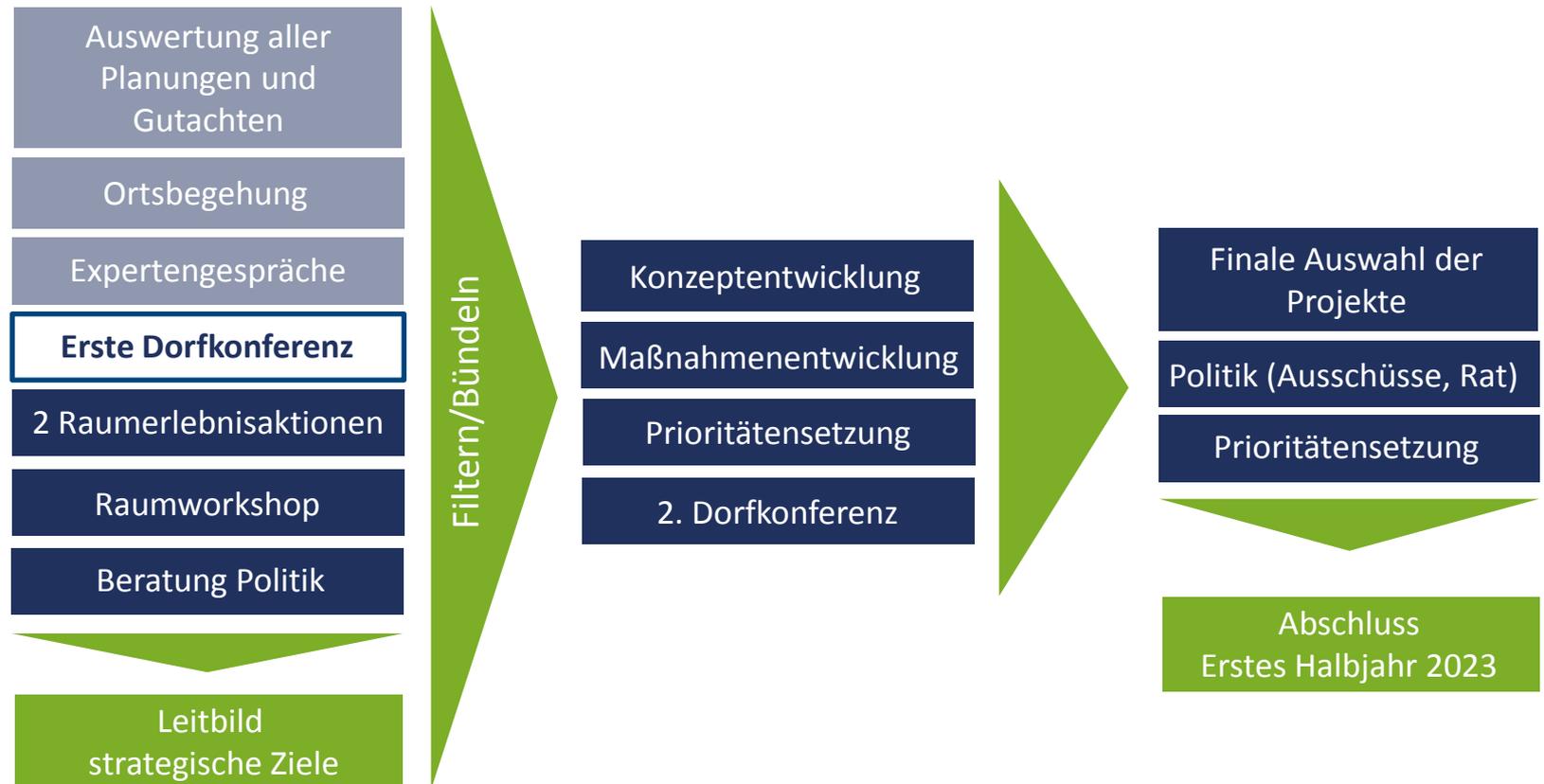
- Nachhaltig die Zukunft des Dorfes sichern
- Akquirierung von Fördermitteln
- Herausarbeitung von Maßnahmen und Möglichkeiten zur Stärkung der Ortslage, zur Erhöhung der Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum sowie zu Mobilität und klimaangepasster Planung

Der Weg zum Konzept

- Umfassende Bürgerbeteiligung
- Verstetigung einer zukunftsgerichteten Entwicklung



Der Planungsprozess in Praest



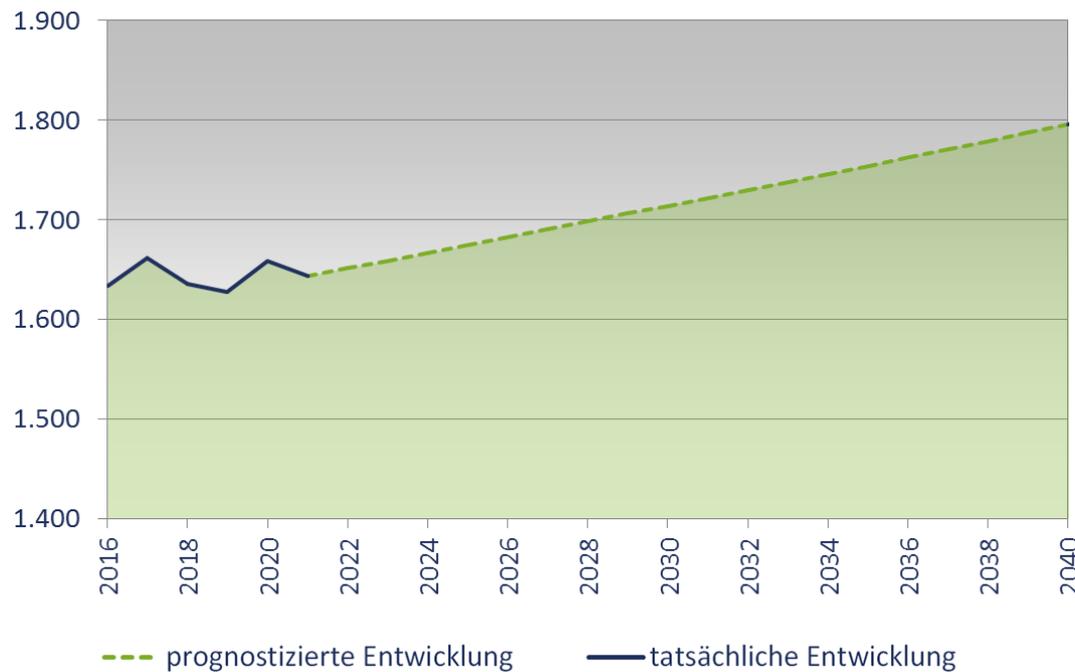


Ausgangslage



Ein Blick auf die Zahlen

Bevölkerungsentwicklung und -prognose



Praest wird voraussichtlich weiter wachsen!

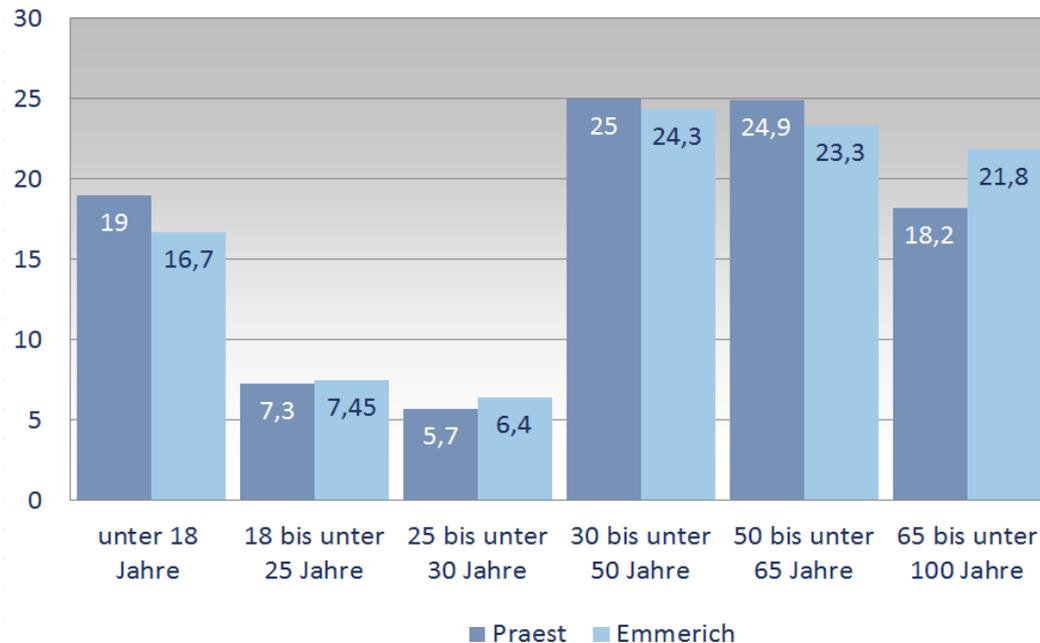
Aber:
Wie kann das Wachstum nachhaltig gestaltet werden?

Quelle: Eigene Darstellung und Berechnung auf Basis von Daten der Stadt Emmerich am Rhein.



Ein Blick auf die Zahlen

Erste Ergebnisse – Altersverteilung von Praest und der Stadt Emmerich (in %)



Praest ist ein attraktiver Wohnstandort für Familien!

Aber:
Wir kann das Dorf auch zukünftig „jung“ bleiben und was benötigen die Älteren?



Identität des Dorfes Praest





Identität des Dorfes Praest

- Ortsbildprägende Mitte mit mehreren sozialen Nutzungen, Potenzial für weitere Angebote
- Regional-typischer Baustil mit vielen Backsteinfassaden
- Vergleichsweise junge Bevölkerung
- Starke Vereinskultur mit u.a. Sport- und Schützenverein

Aber:

- Öffentliche Räume mit geringen Nutzungsangeboten und einfacher Gestaltung
- Viele Menschen sind mit Praest sehr verbunden. Wie kann die starke Verbundenheit gehalten und gestärkt werden?



Wohnen und versorgt sein in Praest





Wohnen und versorgt sein in Praest

Für jeden etwas dabei?

- Potenzielle Baugebiete vorhanden
- Hohe Nachfrage nach Grundstücken
- Grundschule und Kindertagesstätte im Ort

Aber:

- Derzeit keine Angebote für Grundstücksinteressent:innen
- Lediglich eine Bäckerei als Nahversorgung
- Kinderzahl an der Grundschule sinkt, bei gleichbleibendem Trend kann Eigenständigkeit nicht beibehalten werden
- Eventuell fehlende Unterstützungsangebote für verschiedene Zielgruppen wie Zugewanderte und Senior:innen?

Analyse – Wohnen in Praest





Mobil sein in Praest





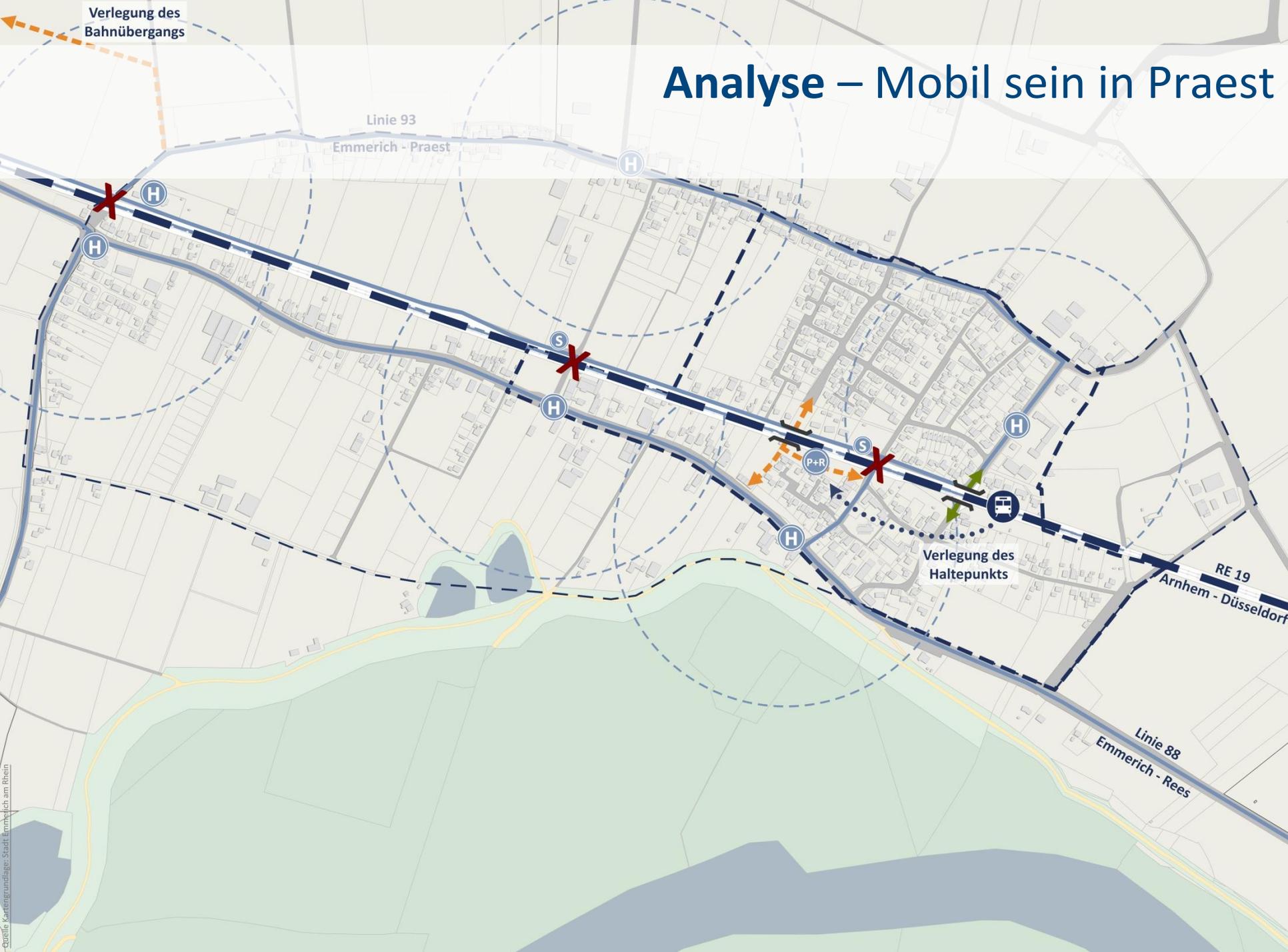
Mobil sein in Praest

- Gute Bahnverbindung mit regionaler Anbindung
- Autobahnanschluss in ca. 10 Minuten Fahrzeit erreichbar

Aber:

- Zweiteilung des Dorfes wird durch den Ausbau der Betuwe-Linie vermutlich verstärkt, in jedem Fall visuell; geplante Unterführungen machen dagegen Unterqueren der Gleise ohne Warten möglich
- Welche Auswirkungen wird die Schließung bisheriger Bahnübergänge haben?
- Zur Nahversorgung sind die meisten Bewohner:innen auf das Auto angewiesen
- Hohe Verkehrsfrequenz entlang der Reeser Straße
- Zum Teil Geschwindigkeitsüberschreitungen im Ort

Analyse – Mobil sein in Praest





Grün- und Freiflächen, Land(wirt)schaft





Grün- und Freiflächen, Land(wirt)schaft

- Die umgebenden Landschaftsräume verfügen über eine hohe Biodiversität (Hetter-Millinger-Bruch, Bienener Altrhein)
- Der neue Radweg auf dem Deich stärkt die Naherholung und touristische Attraktivität

Aber:

- Beide Landschaftsräume sind nur begrenzt zugänglich
- Innerhalb des Ortsteils gibt es nur wenige öffentliche Grünflächen
- Der Arbeitsplatz ist hoch versiegelt und besitzt eine geringe Aufenthaltsqualität
- Die Spielplätze haben Modernisierungsbedarf

Analyse – Erholen und das Klima schützen in Praest





Fazit



Fazit

Praest geht es bei jetziger Struktur (noch) gut.

- Aber: Der Ausbau der Betuwe-Linie führt zukünftig zu einer weiteren Zerschneidung des Ortes, es entstehen visuelle Barrieren. Außerdem verändern sich die Wegebeziehungen innerhalb des Ortes dauerhaft.
- Aber: Der Mangel an Wohnangeboten führt möglicherweise zu einem demographischen Ungleichgewicht.
 - Es fehlen Wohnangebote oder Wohnbauflächen, sodass die Attraktivität des Dorfes eventuell abnimmt.
 - Der Erhalt der (sozialen) Infrastrukturen (Schule, Kita) ist von der demografischen Zusammensetzung der Bevölkerung abhängig.
- Der Ortsteil bietet vielfältige Potenziale, die künftig weiterentwickelt werden sollten.
- Klima- und Umweltschutz sowie die Klimaanpassung sollten stärker berücksichtigt werden.



Präsentation vor dem Plenum





Start der Diskussion an den Tischen

Vier Tische für vier Themen

Ablauf:

- Jede und jeder kann an allen Tischen diskutieren
 - Die Gruppen wechseln geschlossen zu einem anderen Tisch
1. Wir in Praest: Unsere Identität!
 2. Wie wollen wir wohnen und versorgt sein?
 3. Wie wollen wir mobil sein?
 4. Wie wollen wir uns erholen, das Klima und die Natur schützen?

Wir freuen uns auf Ihre Anregungen!





Wir in Praest – das ist unsere Identität!

Fragen, die am Thementisch 1 diskutiert werden können

- Bitte beschreiben Sie die prägnanteste Eigenschaft von Praest in einem Satz.
- Was sorgt aktuell für den Zusammenhalt im Dorf? Wie könnte dieser verbessert werden?
- Was unterscheidet Praest von den umliegenden Dörfern?
- Welches Image hat Praest in der Stadt Emmerich am Rhein?
- Welches Image sollte sich mit Praest zukünftig verbinden?
- Was bedeutet der Ausbau der Betuwe-Linie und der Bau der Schallschutzwände für Praest? Sind grundsätzliche Änderungen für das Dorfleben zu erwarten?



Thementisch 01

Wir in Praest: Unsere Identität!

- Starker Nachbarschaftszusammenhalt
- Schützenfest
- Pferdedorf
- Vereine wichtig für den Zusammenhalt
- Menschen grüßen sich stets
- Der Arbeitsplatz ist wichtig -> darf nicht kleiner werden
- Die Landwirtschaft ist identitätsprägend; Neue regen sich über Maschinen auf
- In Praest kann und will man alt werden
- Kein Vorort von Emmerich

DORFENTWICKLUNGSKONZEPT EMMERICH-PRAEST



Themenstand

01

Wir in Praest: Unsere Identität!



Analyse

Die soziale Mitte des Dorfes verfügt über ein breites Angebot, hat jedoch Aufwertungsbedarf. Der Ausbau der Betuwe-Linie wird den Ortsteil zukünftig auch visuell zerschneiden.

Diskutieren Sie mit!

Stärken & Potenziale

- Ortsbildprägende Mitte mit mehreren sozialen Nutzungen, Potenzial für weitere Angebote
- Regional-typischer Baustil mit vielen Backsteinfassaden
- Vergleichsweise junge Bevölkerung
- Vereinskultur mit Sport- und Schützenverein

Herausforderungen

- Öffentliche Räume mit geringen Nutzungsangeboten und einfacher Gestaltung
- Erhalt und Steigerung der Verbundenheit zu Praest



Unsere Fragen an Sie

- Bitte beschreiben Sie die prägnanteste Eigenschaft von Praest in einem Satz.
- Was sorgt aktuell für den Zusammenhalt im Dorf?
- Sollte der Zusammenhalt im Dorf verbessert werden? Wenn ja, wie?
- Was unterscheidet Praest von den umliegenden Dörfern?
- Welches Image hat Praest in der Stadt Emmerich am Rhein?
- Welches Image sollte sich mit Praest zukünftig verbinden?
- Was bedeutet der Ausbau der Betuwe-Linie und der Bau der Schallschutzwände für Praest? Sind grundsätzliche Änderungen für das Dorfleben zu erwarten?

Ihre Meinung ist gefragt!



Themenstand 01

Wir in Praest: Unsere Identität!

- Zuwanderung von außen: ja, aber die Gepflogenheiten tolerieren!
- Praest sollte zukünftig nicht zu schnell wachsen
- Vereine haben keine Nachwuchssorgen
- Rivalitäten zu anderen Dörfern sind nicht mehr so groß
- Glaslärmschutzwände attraktiver als nur Stahlwände





Themenstand 01

Wir in Praest: Unsere Identität!

- Digitaler Marktplatz o. ä. -> Nachbarschaftshilfe
- Grundschule erhalten
- Es braucht einen Raum für Jugendliche, z. B. eine Skaterbahn
- Platz an den Automaten aufwerten
- Bolzplatz: an der Schule nicht während der Schulzeit spielen. Nähe Fußballplatz? Oder Schützenplatz
- ein Fest von allen Vereinen zusammen
- Attraktive Spielangebote für kleine Kinder





Wie wollen wir wohnen und versorgt sein?

Fragen, die am Thementisch 2 diskutiert werden können

Fragen

- Welche Wohnangebote fehlen in Praest? Braucht es neue Wohnformen in Praest?
- Welche Freizeit- und Unterstützungsangebote brauchen Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene, Familien, Senior:innen und Zugewanderte, um gut und ein Leben lang in Praest leben zu können?
- Welche gemeinschaftlichen Nutzungen fehlen Praest?
- Wie bewerten Sie die Bildungsmöglichkeiten in Praest? Welche Bildungsangebote fehlen?
- Wie bewerten Sie das bürgerschaftliche Engagement und wie könnte dieses gezielt gefördert werden?



Themenstand 02

Wie wollen wir wohnen und versorgt sein?

- Hält die Dorfgemeinschaft zu viel Wachstum aus? -> bevorzugt gemäßigtes Wachstum
- Krankenwagenfahrten bei Neubaugebieten berücksichtigen (Barriere durch Bahngleise)
- Älteren Menschen das Bleiben ermöglichen -> Barrierefreie Wohnangebote
- Kleine Grundstücke -> Einfache Pflege
- Räumlichkeiten für Jugendliche (Jugendheim)

DORFENTWICKLUNGSKONZEPT EMMERICH-PRAEST



Themenstand **02** Wie wollen wir wohnen und versorgt sein?



Analyse
Praest ist ein attraktiver Wohnstandort für verschiedene Altersgruppen und wird stark nachgefragt.

Diskutieren Sie mit!



Stärken & Potenziale

- Potenzielle Baugebiete vorhanden
- Hohe Nachfrage an Grundstücken
- Grundschule und Kindertagesstätte

Herausforderungen

- Derzeit kein Angebot an Wohngrundstücken
- Lediglich eine Bäckerei als Nahversorgung
- Defizit an Unterstützungsangeboten für verschiedene Zielgruppen wie Zugewanderte und Senior:innen

Unsere Fragen an Sie:

- Welche Wohnangebote fehlen in Praest? Braucht es neue Wohnformen?
- Welche Freizeit- und Unterstützungsangebote brauchen Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene, Familien, Senior:innen und Zugewanderte, um gut und ein Leben lang in Praest leben zu können?
- Welche gemeinschaftlichen Nutzungen fehlen Praest?
- Wie bewerten Sie die Bildungsmöglichkeiten in Praest? Welche Bildungsangebote fehlen?
- Wie bewerten Sie das bürgerschaftliche Engagement und wie könnte dieses gezielt gefördert werden?

Ihre Meinung ist gefragt!



Themenstand 02

Wie wollen wir wohnen und versorgt sein?

- Lebendiges Wohngebiet mit Treffpunkten
- Kein weiteres Wohngebiet nach „Schema F“
- Dachausbau fördern
- Grundstücke gezielt an „Praester“ anbieten
- Kleine und bezahlbare Wohnungen für junge Erwachsene und Senioren
- Dreigeschossiges Bauen denkbar



Themenstand 02

Wie wollen wir wohnen und versorgt sein?

- Ärzte, vor allem Allgemeinmediziner und Kinderarzt
- Zuzug von Fachkräften wie Ärzten durch attraktives Wohnen forcieren
- Kindergarten und Grundschule erhalten
- Mehrzweckräume z. B. an der Schule
- Mischnutzung baurechtlich ermöglichen
- Radfahrer mit Café nach Praest locken
- Erreichbarkeit von sozialen Infrastrukturen durch Ampeln etc. sichern
- Ortseingänge und Ortsbild stärken
- Angebote für Jugendliche von 10 bis 16





Wie wollen wir mobil sein?

Fragen, die am Thementisch 3 diskutiert werden können

Fragen

- Was muss getan werden, um eine barrierefreie und soziale Mobilität für alle sicherzustellen?
- Wo sehen Sie Schwachstellen in der gegenwärtigen Situation?
- Wie bewerten Sie den öffentlichen Personennahverkehr? An welcher Stelle sehen Sie Verbesserungsbedarf?
- Unter welchen Bedingungen würden Sie bei Ihren täglichen Wegen (zur Arbeit, zum Einkaufen, ...) auf das Auto verzichten?



Themenstand 03

Wie wollen wir mobil sein?

- Keine behindertengerechten Haltestellen
- Fahrradwege und Fußwege anlegen
- Maßnahmen zur Tempo 30-Einhaltung
- Fahrradspuren (vgl. Holland) für sicheres Fahren
- Zugang zu Radwegen schwierig
- Gitter am Deich für Rollatoren kaum passierbar

DORFENTWICKLUNGSKONZEPT EMMERICH-PRAEST



Themenstand

03

Wie wollen wir mobil sein?



Analyse

Über die Bahnverbindung ist Praest für ein Dorf dieser Größe regional sehr gut angebunden. Dennoch sind viele Angebote des täglichen Bedarfs nur per Auto erreichbar.

Diskutieren Sie mit!

Stärken & Potenziale

- Gute Bahnverbindung mit regionaler Anbindung
- Autobahnanschluss in ca. 10 Minuten Fahrzeit erreichbar

Herausforderungen

- Räumliche Barriere wird durch den Ausbau der Betuwe-Linie vermutlich verstärkt
- Zur Nahversorgung sind die meisten Bewohner:innen auf das Auto angewiesen
- Hohe Verkehrsfrequenz entlang der Reeser Straße
- Zum Teil Geschwindigkeitsüberschreitung im Ort



Unsere Fragen an Sie:

- Was muss getan werden, um eine barrierefreie und soziale Mobilität für alle sicherzustellen?
- Wo sehen Sie Schwachstellen in der gegenwärtigen Situation?
- Wie bewerten Sie den öffentlichen Personennahverkehr? An welcher Stelle sehen Sie Verbesserungsbedarf?
- Unter welchen Bedingungen würden Sie bei Ihren täglichen Wegen (zur Arbeit, zum Einkaufen, ...) auf das Auto verzichten?

Ihre Meinung ist gefragt!



Themenstand 03

Wie wollen wir mobil sein?

- Car-Sharing nicht zwingend benötigt -> Nachbarschaft wird gefragt
- Ampelanlage / Kreisverkehr beim Discounter
- Ladesäulen (E-Bike & Auto) beim Discounter/ Sportplatz
- Bürgerbus anstatt normaler Linienbus
- Haltestellen halbstündlich anbieten
- Intelligente Apps / Regelungen bei Mitfahr-bänken -> Prüfung Nutzbarkeit
- Haltestellen verkommen -> Abstellmöglichkeiten Fahrräder

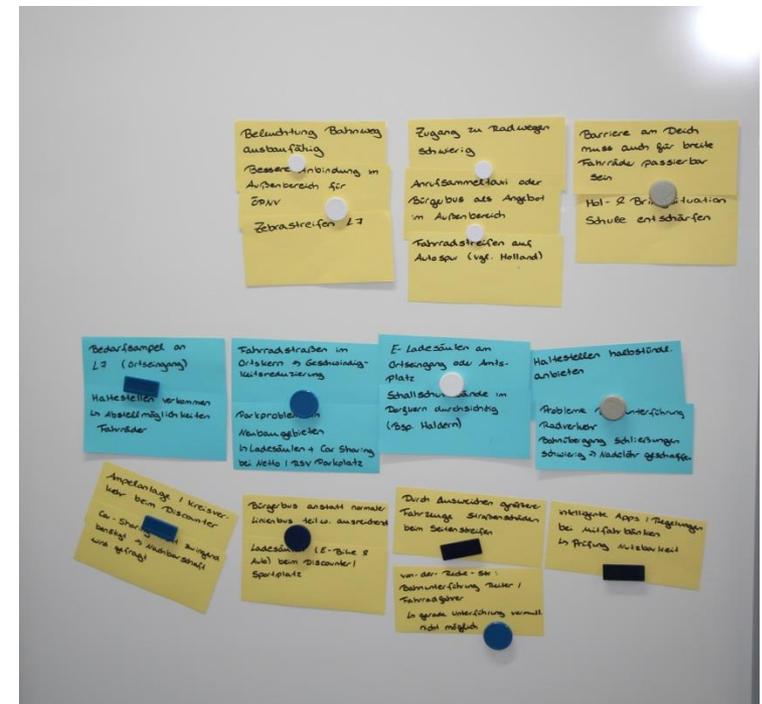




Themenstand 03

Wie wollen wir mobil sein?

- Fahrradstraßen im Ortskern -> Geschwindigkeitsreduzierung
- Schallschutzwände im Dorfkern durchsichtig (Bsp. Holland)
- Barriere am Deich muss auch für breite Fahrräder passierbar sein
- Hol- und Bringsituation Schule entschärfen
- Radschnellweg gewünscht
- Angsträume bei Bahnunterführungen? -> gerade durchgucken -> Beleuchtung





Wie wollen wir uns erholen, das Klima und die Natur schützen?

Fragen, die am Thementisch 4 diskutiert werden können

Fragen

- Welche Bedeutung hat der umliegende Naturraum für die Stadt Praest, z.B. der Hetter-Millinger-Bruch und die Altrheinarme?
- Welche Rolle spielen Naturraum und Naherholung in ihrem Alltag?
- Wie bewerten Sie die vorhandenen Freizeitangebote?
- Fehlen Angebote speziell für Kinder und Jugendliche?
- Sollen touristische Angebote in Praest etabliert werden? Wenn ja, welche?
- Wo in Praest sind die Auswirkungen des Klimawandels spürbar?
- Welche klimaschützenden und klimaanpassenden Maßnahmen fehlen in Praest?



Themenstand 04

Wie wollen wir uns erholen, das Klima und die Natur schützen?

- Idee: gemeinsame Müllsammelaktion
- Naturbad -> mit Netto verknüpft
- Wunsch ans Wasser zu kommen
- Brücke über Naturschutzgebiet Hetter Millinger Bruch nach Holland
- Durchgehende Deichrunde
- Angebote/Plätze für Jugend
- Sitzmöglichkeiten, Fahrradabstellstationen für Touristen

DORFENTWICKLUNGSKONZEPT EMMERICH-PRAEST



Themenstand

04

Wie wollen wir uns erholen, das Klima und die Natur schützen?



Analyse

Mit dem Hetter-Millinger-Bruch und den Altrheinarmen befinden sich zwei außergewöhnliche Natur- und Landschaftsräume in der Nähe des Ortsteils.

Diskutieren Sie mit!



Stärken & Potenziale

- Die umgebenden Landschaftsräume verfügen über eine hohe Biodiversität
- Der neue Radweg auf dem Deich hat ein hohes Naherholungs- und Tourismuspotenzial

Herausforderungen

- Beide Landschaftsräume sind nur begrenzt zugänglich
- Innerhalb des Ortsteils bestehen nur wenige öffentliche Grünflächen
- Der Ortsplatz besitzt eine hohe Versiegelung und geringe Aufenthaltsqualität
- Die Spielplätze weisen einen Modernisierungsbedarf auf

Unsere Fragen an Sie:

- Welche Bedeutung hat der umliegende Naturraum für Praest, z.B. der Hetter-Millinger-Bruch und die Altrheinarme?
- Welche Rolle spielen Naturraum und Naherholung in ihrem Alltag?
- Wie bewerten Sie die vorhandenen Freizeitangebote?
- Fehlen Angebote speziell für Kinder und Jugendliche?
- Sollen touristische Angebote in Praest etabliert werden? Wenn ja, welche?
- Wo in Praest sind die Auswirkungen des Klimawandels spürbar?
- Welche klimaschützenden und klimaanpassenden Maßnahmen fehlen in Praest?

Ihre Meinung ist gefragt!



Themenstand 04

Wie wollen wir uns erholen, das Klima und die Natur schützen?

- Fitnessgeräte
- Dorftreff fehlt
- Öffentlicher Treffpunkt (Wiese etc.)
- Schützenplatz nutzen
- Aktive Sport-/Bewegungsangebote -> Skatepark
- Verknüpfende Kinderspielplätze; Hardenbergstraße??
- Neuer Hetterschlecker (Kiosk)
- Grünkonzept als Kompensation für entfallende Bäume und Strauchreihen an der Betuwe-Linie
- Baumlücken bepflanzen





Themenstand 04

Wie wollen wir uns erholen, das Klima und die Natur schützen?

- Energieeffizientes Bauen (seitens der Stadt)
- Mehr Umweltbildung/Aufklärung in der Schule
- Blockheizkraftwerk für Neubauten (Kirche, Kindergarten etc.) evtl. auch für Anwohner
- Vorgartenentsiegelung
- Lärmschutzwand begrünen!
- Windräder
- Freiflächen PV-Anlagen
- Bahnhof, Bahnweg, Sulenstraße -> abbaubare Hundekotbeutel





Bericht im Plenum

Ergebnisse der Diskussionen an den vier Tischen

- Wir in Praest: Unsere Identität!
- Wie wollen wir wohnen und versorgt sein?
- Wie wollen wir mobil sein?
- Wie wollen wir uns erholen, das Klima und die Natur schützen?



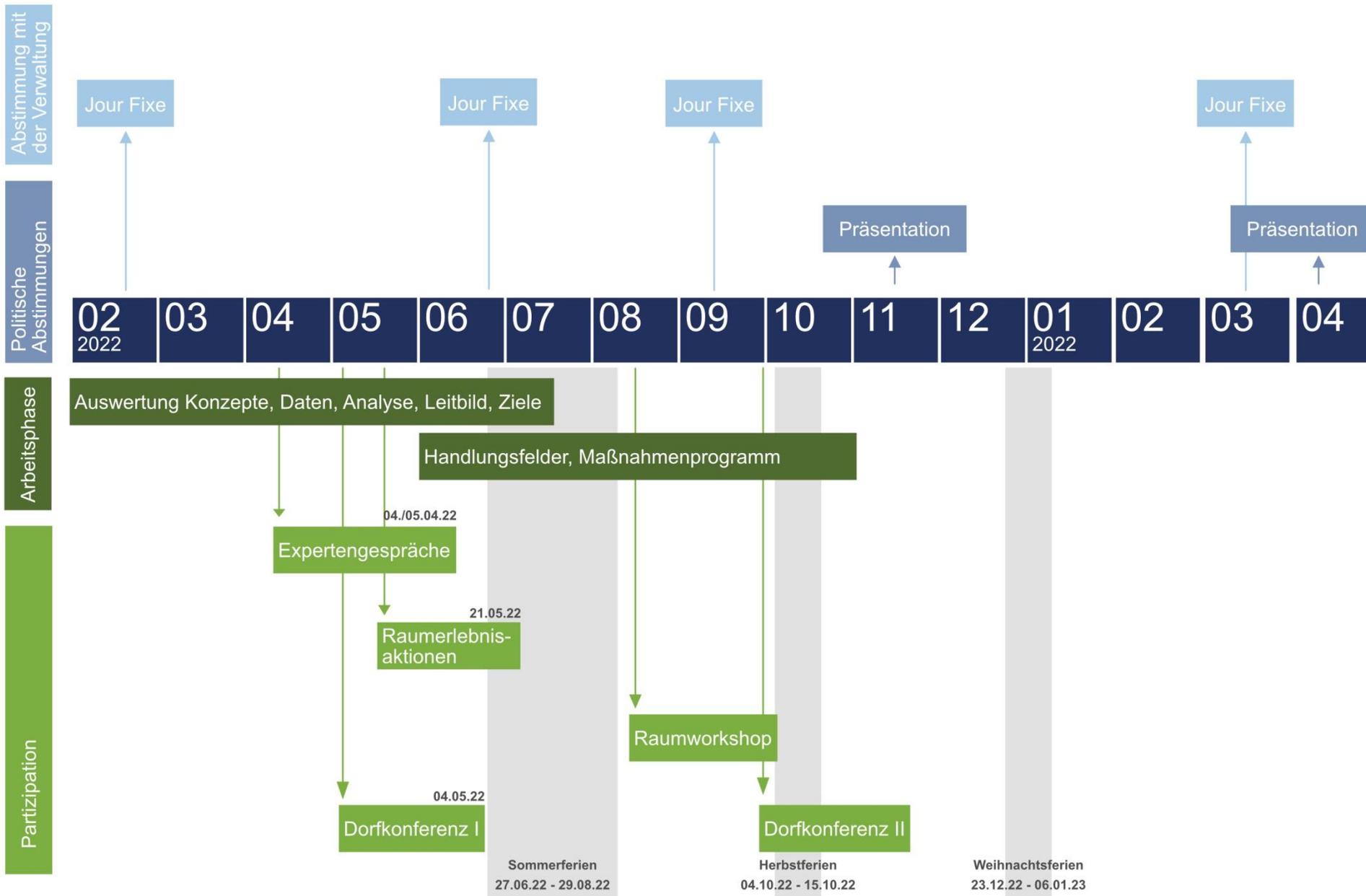
Die nächsten Schritte

Weitere Beteiligungsmöglichkeiten

- Zwei Raumerlebnisaktionen (Marktplatz & Kirchvorplatz) am **Samstag, 21. Mai**
 - Von 10:00 bis 12:30 Uhr auf dem Amtsplatz
 - Von 14:00 bis 16:30 Uhr auf dem Kirchvorplatz
 - Für mehr Infos siehe auch die ausgelegten Flyer
- Ein Raumworkshop im Sommer
- Eine zweite Dorfkonferenz im Herbst

Dorfentwicklungskonzept Emmerich-Praest

Zeitlicher Ablauf (Entwurf, Stand April 2022)



DORFKONFERENZ
Dorfentwicklung

DORFKONFERENZ

DORFKONFERENZ
Dorfentwicklungskonzept Praest

Bitte nehmen Sie sich einen Moment Zeit, um folgende Fragen zur Zukunft von Praest zu beantworten. Ihre Antworten werden anonym behandelt und fließen in den Prozess des Dorfentwicklungskonzeptes ein.
Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!

Das liebe ich an Praest...



EMMERICH
AM RHEIN

Fragebogen



Fragebogen

- Allen Teilnehmenden wurde vor Beginn der Veranstaltung ein Bogen mit vier Fragen ausgehändigt
- Dieser konnte vor bzw. nach der Veranstaltung ausgefüllt werden und wurde anschließend eingesammelt
- Somit erhielt jede:r Teilnehmende die Möglichkeit sich, über die Thementische hinaus, zu äußern
- Die Ergebnisse der Fragebögen werden auf den kommenden Seiten dargestellt
- Die Anzahl der Nennungen wird in Klammern dargestellt

DORFKONFERENZ Dorfentwicklungskonzept Praest



Bitte nehmen Sie sich einen Moment Zeit, um folgende Fragen zur Zukunft von Praest zu beantworten. Ihre Antworten werden anonym behandelt und fließen in den Prozess des Dorfentwicklungskonzeptes ein.

Vielen Dank für Ihre Mitwirkung!

Das liebe ich an Praest...

Das stört mich an Praest...

Ich wünsche mir für Praest...

Das wichtigste für die Zukunft von Praest ist für mich...



Frage 1

Das liebe ich an Praest ...

- Dorfgemeinschaftsgefühl und Zusammenhalt (27)
- Vereinsleben (11)
- Jeder kennt jeden, viele Freundschaften (10)
- Ruhe (10)
- Die Nähe zu Hetter (8)
- Dörfliches Leben (6)
- Nachbarschaften (6)
- Dörflicher Charakter (6)
- Schützenfest (4)





Frage 2

Das stört mich an Praest ...

- Zerteilung des Dorfes durch die Bahnlinie (inklusive der Wartezeiten) (32)
- Kein Supermarkt bzw. keine Einkaufsmöglichkeiten (12)
- Fehlende Angebote für Kinder und Jugendliche, z. B. Spielplätze (6)
- Mangelnde Sauberkeit bzw. mangelnder Zustand der Straßen und Wege (5)
- Schlechter ÖPNV (4)
- Erscheinungsbild der Dorfmitte am Amtsplatz (3)



Frage 3

Ich wünsche mir für Praest ...

- Lebensmittelgeschäft (12)
- Bessere Anbindung der öffentlichen Verkehrsmittel (5)
- Spielplatz für Kinder, auch vor 16 Uhr (6)
- Arzt (4)
- Neuer Kindergarten mit U3-Gruppe (4)
- Angebote für Jugendliche (4), zum Beispiel Skaterplatz, Bolzplatz
- Gezielte Wohnangebote für junge Familien (4)
- Mehr Bauland (3)
- Dass das Dorf nicht durch die Betuwe geteilt wird (3)



Frage 4

Das wichtigste für die Zukunft von Praest ist für mich ...

- Ein attraktiver Wohnstandort mit ausreichend Bauland für junge Familien zu werden (7)
- Die Förderung der Dorfgemeinschaft (5)
- Neubau des Kindergartens (5)
- Erhalt der Schule (4)
- Dass der Betuwe-Ausbau das Dorf nicht in zwei Orte aufteilt (4)
- Eine Einkaufsmöglichkeit (4)
- Sinnvolle Über-/Unterführungen der Bahn (3)
- Angebote für Kinder und Jugendliche (3)





Fazit

Engagierte Dorfbevölkerung mit wichtigen Anliegen

- Die hohe Zahl von über 100 Teilnehmenden zeigt ein großes Interesse der Bevölkerung an der zukünftigen Dorfentwicklung
- Die Bürger:innen gaben umfassende Hinweise und Anregungen, welche im nächsten Schritt ausgewertet werden und in die weitere Bearbeitung einfließen
- In vielen Punkten zeigten sich die Teilnehmenden einig über die Zukunft von Praest
- Die Zerschneidung des Dorfes sowie die Demographie wurden durch die Beteiligten als wichtigste Themen für die zukünftige Entwicklung herausgearbeitet



**Herzlichen Dank für Ihre
Mitwirkung!**



Anhang mit allen Anregungen

Antworten aus den Fragebögen: Das liebe ich an Praest ...

Natur und Landschaft

- Ruhe (10)
- Die Nähe zu Hetter (8)
- Die grüne und ländliche Umgebung (4)
- Den Radweg am Damm
- Grünflächen
- Nähe zum Rhein

Verkehr und Mobilität

- Kurze Wege zwischen Rees und Emmerich (2)
- Gute Anbindung an das Ruhrgebiet
- Gute öffentliche Anbindung
- Die Lage
- Wenig Verkehr



Anhang mit allen Anregungen

Antworten aus den Fragebögen: Das liebe ich an Praest ...

Ortsbild

- Dörflicher Charakter (6)
- Dass es nicht so groß ist (2)
- Ländliche Lage
- Klein aber fein
- Schönes Wohnen

(Soziale) Infrastruktur

- Landbäcker (3)
- Grundschule (3)
- Kindergarten (2)
- Kurze Wege im Ortsteil
- Milchtankstelle
- Friseur
- Gute Infrastruktur mit dem Bahnhof
- Glasfaser



Anhang mit allen Anregungen

Antworten aus den Fragebögen: Das liebe ich an Praest ...

Gemeinschaft und Dorfleben

- Dorfgemeinschaftsgefühl und Zusammenhalt (27)
- Vereinsleben (11)
- Jeder kennt jeden, viele Freundschaften (10)
- Dörfliches Leben (6)
- Nachbarschaften (6)
- Freundlichkeit (5)
- Das Schützenfest (4)
- Eigenständigkeit
- Die Kirche
- Vielfältige Aktionen für alle Altersgruppen
- Hier ticken die Uhren noch langsam
- Kinderfreundlichkeit



Anhang mit allen Anregungen

Antworten aus den Fragebögen: Das liebe ich an Praest ...

Gemeinschaft und Dorfleben

- Aktivitäten im Dorf
- Ein gutes Verhältnis von Jung und Alt
- Gemeinsamkeit
- Reitverein
- Schützenplatz
- Schützenstand
- Da ich ein echter Praester bin ist Praest meine Heimat. Neben der persönlichen Note, dass man sich kennt, schätze ich dass es Aktionen für Kinder und Erwachsene gibt.



Anhang mit allen Anregungen

Antworten aus den Fragebögen: Das stört mich an Praest ...

Mobilität

- Zerteilung des Dorfes durch die Bahnlinie (inklusive der Wartezeiten) (32)
- Schlechter ÖPNV (4)
- Lärmimmissionen (Bahn und L7) (2)
- Fehlende Fußwege
- Unklarheit zur Betuwe-Linie
- Nicht Einhaltung der 30-er Zone

Nahversorgung

- Kein Supermarkt bzw. keine Einkaufsmöglichkeiten (12)
- Gastronomie fehlt, z. B. eine Dorfkneipe (2)
- Kein Kiosk



Anhang mit allen Anregungen

Antworten aus den Fragebögen: Das stört mich an Praest ...

Bauen/Wohnen

- Zu wenige Wohnangebote (2)
- Zu wenig Bauland (2)
- Die mangelnde Aufmerksamkeit durch die Stadt, z. B. bei der Betuwe, Elten steht immer im Fokus



Anhang mit allen Anregungen

Antworten aus den Fragebögen: Das stört mich an Praest ...

(Soziale) Infrastruktur

- Fehlende Angebote für Kinder und Jugendliche, z. B. Spielplätze (6)
- Wenig Infrastruktur (2)
- Kirche geschlossen und nicht mehr genutzt wird
- Teilweise veralteter Bestand / Infrastruktur
- Fehlender Hausarzt
- Zu wenige Orte der Begegnung
- Kein Bolzplatz für den öffentlichen Zugang
- Ein miserabler Kindergarten



Anhang mit allen Anregungen

Antworten aus den Fragebögen: Das stört mich an Praest ...

Sonstiges

- Mangelnde Sauberkeit bzw. mangelnder Zustand der Straßen und Wege (5)
- Erscheinungsbild der Dorfmitte am Amtsplatz (3)
- Negatives Erscheinungsbild des Ortseingangs (2)
- Vieles wird zerredet – nur wenige packen an
- Das Ortsbild sieht sehr unordentlich aus „La Bamba“, Haus Mai, „Onkel Theos Deelee“, „Ecke Tierpension“
- Wenig Entwicklung
- Die verwucherte Hecke an der Rosenstraße
- Manche Schrottimmobilien und ungepflegte Landstücke
- Getratsche
- Hundegebell
- Hundekot
- Straßenbeleuchtung
- Altes Gebäude an der L7 (ehemals Haus Mey)



Anhang mit allen Anregungen

Antworten aus den Fragebögen: Ich wünsche mir für Praest ...

Mobilität

- Mobilität
- Bessere Anbindung der öffentlichen Verkehrsmittel (5)
- Dass das Dorf nicht durch die Betuwe geteilt wird (3)
- Lärmschutz von der Eisenbahn
- Bürgerbus auch im Außenbereich
- Erhaltung des Bahnhofs
- Sicheren Straßenverkehr für Reiter
- Keine Unterführungen
- Verkehrsberuhigung



Anhang mit allen Anregungen

Antworten aus den Fragebögen: Ich wünsche mir für Praest ...

Mobilität

- Spielplatz für Kinder, auch vor 16 Uhr (6)
- Arzt (4)
- Neuer Kindergarten mit U3-Gruppe (4)
- Angebote für Jugendliche (4), zum Beispiel Skater-platz, Bolzplatz
- Grundschule erhalten bleibt (2)
- Attraktiven Dorfplatz mit Spielplatz, Sitzgelegenheiten, Rasenflächen mit Brunnen (2)
- Mehr Sportangebote für Kinder/andere Angebote als Fußball und Reiten
- Spielplatz für die Altersgruppe 1 bis 3 Jahre Weniger Einfluss der Kirche
- Gute Infrastruktur für ältere Menschen
- Verbindung von Verein und Zentrum



Anhang mit allen Anregungen

Antworten aus den Fragebögen: Ich wünsche mir für Praest ...

Mobilität

- Pfarrheim oder anderen Ort für Vereine -> Blasorchester usw.
- Kirche bleibt im Dorf
- Mehr Möglichkeiten/Angebote für Jüngere, z. B. Dorfkneipe
- Eine gelebte Kirche
- Unterstützung durch eine Dorfschwester-Pfleger für die pflegebedürftigen Dorfbewohner
- Einen Zockerplatz bzw. Bolzplatz für die Kinder
- Apotheke
- Bolzplatz
- Billard
- Großer Platz für z.B. Konzerte



Anhang mit allen Anregungen

Antworten aus den Fragebögen: Ich wünsche mir für Praest ...

Wohnen

- Gezielte Wohnangebote für junge Familien (4)
- Mehr Bauland (3)
- Gezielte Wohnangebote für Senior:innen (2)
- Mehr bezahlbaren Wohnraum (2)
- Neue Dorfstruktur
- Modernisierung, Neuausrichtung auf geänderte Bedürfnisse
- Bauland begrenzt nur für Gemeindebewohner
- Dorfentwicklung
- Dass der dörfliche Charakter erhalten bleibt und noch gefördert wird
- Keine enge Bebauung
- Wohnraum für 1 bis 2 Personenhaushalte



Anhang mit allen Anregungen

Antworten aus den Fragebögen: Ich wünsche mir für Praest ...

Nahversorgung

- Lebensmittelgeschäft (12)
- Gastronomie (2)
- Eine Eisdiele
- Mehr Geschäfte
- Kneipe
- Ein Cafe am Damm

Natur und Landschaft

- Grünflächen zum Verweilen (2)
- Natur- und Landschaftsschutz (2)
- Einen Prozess der Weiterentwicklung wie Natur und Menschen in Hinblick auf Klimaschutz zusammenleben.



Anhang mit allen Anregungen

Antworten aus den Fragebögen: Ich wünsche mir für Praest ...

Dorfleben

- Veranstaltungsmöglichkeiten (2)
- Ruhe und Frieden
- Dass das Dorfleben weiter bestehen bleibt
- Aktionen im Dorf
- Weiterhin gute Dorfgemeinschaft
- Projekte für Jung und Alt
- Keine einseitige Planung sondern Berücksichtigung vieler Interessen



Anhang mit allen Anregungen

Antworten aus den Fragebögen: Ich wünsche mir für Praest ...

Sonstiges

- Zukunftssicherheit
- Kein Ausbau des Tourismus
- Einen aufgeräumten Ort durch Anwohner und Stadt
- Mehr Sauberkeit
- Touristische Infrastruktur



Anhang mit allen Anregungen

Antworten aus den Fragebögen: Das wichtigste für die Zukunft von Praest ist für mich ...

Dorfleben

- Die Förderung der Dorfgemeinschaft (5)
- Dass Praest lebenswert bleibt
- Integration von älteren und jüngeren Menschen
- Der dörfliche Charakter muss erhalten bleiben

Nahversorgung

- Eine Einkaufsmöglichkeit (4)
- Eine Eisdiele



Anhang mit allen Anregungen

Antworten aus den Fragebögen: Das wichtigste für die Zukunft von Praest ist für mich ...

Soziale Infrastruktur

- Neubau des Kindergartens (5)
- Erhalt der Schule (4)
- Angebote für Kinder und Jugendliche (3)
- Aufwertung der Dorfmitte (2)
- Weiterhin Kirche und Jugendheim zu haben,
- Förderung und Ausbau der Infrastruktur
- Angebote die Generationen übergreifen
- Angebote für Frauen
- Digitaler Marktplatz
- Schützenfest
- Ein Gebäude für Treffen von Vereinen und Organisationen



Anhang mit allen Anregungen

Antworten aus den Fragebögen: Das wichtigste für die Zukunft von Praest ist für mich ...

Soziale Infrastruktur

- Bessere Infrastruktur
- Mehr ehrenamtliches Engagement in den Vereinen
- Familienfreundlich
- Dass nach dem geplanten Abriss des Jugendheims ein neues Gebäude bzw. Saal erstellt wird, damit Jugend, Musikvereine, Kinderkarneval usw. ein neues Zuhause bekommen



Anhang mit allen Anregungen

Antworten aus den Fragebögen: Das wichtigste für die Zukunft von Praest ist für mich ...

Wohnen und Bauen

- Attraktiver Wohnstandort mit ausreichend Bauland für junge Familien (7)
- Ruhige Wohngebiete (2)
- Eine gesunde Mischung aus Alt und Jung (2)
- Erhalt des dörflichen Charakters (2)
- Gesundes Wachstum erzielen
- Keine Gewerbefläche
- Dass das Dorf nicht zersiedelt wird und Land weiter versiegelt wird
- Lockere Bebauung



Anhang mit allen Anregungen

Antworten aus den Fragebögen: Das wichtigste für die Zukunft von Praest ist für mich ...

Mobilität

- Dass der Betuwe-Ausbau das Dorf nicht in zwei Orte aufteilt (4)
- Sinnvolle Über-/Unterführungen der Bahn (3)
- Erhalt des Bahnhofs (2)
- Sinnvoller Lärmschutz an der Betuwe
- Erhaltung der Bahnüberführung „von der Recke Str.“
- Verkehrsanbindungen ausbauen
- Eine Unter- oder Überführung an der Von-der-Recke-Straße
- Dass die Verbindungen (Bus/Bahn) klappen
- Mehr Fahrradwege



Anhang mit allen Anregungen

Antworten aus den Fragebögen: Das wichtigste für die Zukunft von Praest ist für mich ...

Sonstiges

- Familienfreundliche Gemeinschaft
- Dass meine Kinder wie ich zu schätzen lernen wie schön es in der ländlichen Umgebung ist
- Eine Zukunft für die Kinder in Praest
- Nicht stehen zu bleiben, sondern sich weiterzuentwickeln



Anhang

Antworten aus den Fragebögen: Das wichtigste für die Zukunft von Praest ist für mich ...

Sonstiges

- Familienfreundliche Gemeinschaft
- Dass meine Kinder wie ich zu schätzen lernen wie schön es in der ländlichen Umgebung ist
- Eine Zukunft für die Kinder in Praest
- Nicht stehen zu bleiben, sondern sich weiterzuentwickeln



Anhang mit allen Anregungen

Ergebnisse an Themenstand 01: Wir in Praest: Unsere Identität!

- Informationen der Vereine kommen nicht bei Zugezogenen an. Online-Portal? Einwurf?
- 2. Reitplatz auf der anderen Seite kann nicht finanziert werden
- Kommunikation durch Vereine fehlt
- Informationen zum Kitaneubau
- Amtsplatz wichtig! Darf nicht kleiner werden
- Räumlichkeiten für Vereine/Jugendheim
- Altersgerechtes Wohnen fehlt
- Pferdedorf -> Reitturniere beliebt, Reitstall
- Fehlende Bahnunterführung für Reithalle
- Problem für Reiter:innen: gestrichener Bahnübergang Von-der-Recke-Straße
- Zuwanderung erwünscht
- Attraktive Spielangebote für kleine Kinder



Anhang mit allen Anregungen

Ergebnisse an Themenstand 01: Wir in Praest: Unsere Identität!

- Viele Praester finden keinen geeigneten Wohnraum
- St. Martin usw. -> Feste über das Jahr
- Stadt Emmerich hat Priorität immer auf andere Projekte gelegt
- Reitplatz wird durch alle Vereine/Reiter in der Umgebung genutzt von allen Richtungen
- ein Fest von allen Vereinen zusammen
- Tipps an Neuzugezogene bündeln: Flyer ö. ä.
- Zentrale Sammlung von Angeboten
- Schützenfest
- Digitaler Marktplatz
- Fokus zu sehr nördlich
- Hetter-Kaffee geröstet in/bei Praest: Schnepfe + Kopfweide
- Weitere Angebote durch Stadt erwünscht



Anhang mit allen Anregungen

Ergebnisse an Themenstand 01: Wir in Praest: Unsere Identität!

- Bahn hat vor zehn Jahren Dinge versprochen, die sie nicht mehr macht <-> Elten mehr Publicity
- Erst „Nordstaaten“ entwickelt, städtebaulich Hüthum...
- In Praest keine eigenständige Gruppe bezüglich Betuwe-Linie
- Wo kommen Räume für Vereine als Ersatz Jugend-heim hin?
- Bahnweg für Autoverkehr
- Zugezogene fühlen ich als Praester
- Freizeit eher Rheinaltarme
- Langsameres Wachstum
- Bahnweg nutzen
- E-Bike: 20 min zum Einkaufen nach Emmerich
- Glaslärmschutzwände attraktiver als nur Stahlwände
- Zwischenlösung für geschlossene Schranken bei Notfall -> nur die Brücke ...



Anhang mit allen Anregungen

Ergebnisse an Themenstand 01: Wir in Praest: Unsere Identität!

- Vereine: keine Nachwuchssorgen
- Wohnraum für junge Menschen
- Praest nicht im Fokus
- Identität des Dorfes – Krach vom Schützenfest akzeptieren, etc. langsam wachsen
- Entwicklung gewünscht
- Freundlichkeit/Offenheit
- Starke Dorfgemeinschaft
- Reifen Pferdehof
- Busverbindung alle 2 Stunden
- Nicht jeder identifiziert sich mit dem Schützenverein
- Keine geschlossene Dorfgemeinschaft
- Mehr Unterstützung von Stadt Emmerich gewünscht



Anhang mit allen Anregungen

Ergebnisse an Themenstand 01: Wir in Praest: Unsere Identität!

- Wenn man ich einbringt und offen ist bekommt man gut Kontakt
- Vereinsheim, Schützenplatz, Amtsplatz -> gemeinsames Feiern
- Landwirtschaft: identitätsprägend; Neue: regen sich über Maschinen auf
- Schützenplatz -> andere Nutzung, wenn nicht Schützenfest
- Krankentransporte kennen den Weg nicht
- Lückenschlüsse für Reiter, Ampelanlage Reeser Straße? Über den Deich reiten
- Nachbarschaft
- Mit Symbolen arbeiten: Kopfweide, Uferschnepfe
- Cafe bei Netto, draußen sitzen
- Zuzug von außen: ja, aber Gepflogenheiten tolerieren
- Starker Nachbarschaftszusammenhalt
- Menschen grüßen sich
- In Praest kann und will man alt werden



Anhang mit allen Anregungen

Ergebnisse an Themenstand 01: Wir in Praest: Unsere Identität!

- Älter werden in Praest: Arzt, Busverbindungen, häufiger als alle 2 Stunden, Einkaufen
- Wohnbauflächen für junge Familien, Mehrgenerationenwohnen, bezahlbares Wohnen
- Wanderarbeiter -> Immobilie wird vernachlässigt
- Rad- und Fußgänger: Vorrang im Ort -> alle Straßen Fahrradstraßen
- Praestsches Feld als Unterführung für Reiter zu gefährlich?
- Nahversorger
- Schützenplatz: mobile Bänke
- Dorfcharakter
- Vereine
- Spielgeräte Fußballtore am Schützenplatz (klein) eingezäunt
- Symbole
- Dorffeste fehlen
- Zusammenhalt



Anhang mit allen Anregungen

Ergebnisse an Themenstand 01: Wir in Praest: Unsere Identität!

- In Praest, Vrasselt und Dornick wird wenig investiert
- Radfahren besser organisieren -> Ladestationen
- Fuß- und Radwegeverbindung zwischen Praestsches Feld zu Raiffeisenstraße
- Digitaler Marktplatz o. ä. -> Nachbarschaftshilfe
- Anschluss für Zugezogene schwer wenn kein Schützeninteresse
- Vereine bei der Planung der Plätze einbeziehen
- Wachstum ist okay! Vereine, Schule etc.
- Freiraum für Neubaugebiete -> weitre Mitte Spielplatz
- Ist etwas an den Schrankenzeiten änderbar?
- Kinder spielen in den Bauflächen -> Spielplatz
- Kleiner Supermarkt
- Anhängsel
- Kein Vorort von Emmerich



Anhang mit allen Anregungen

Ergebnisse an Themenstand 01: Wir in Praest: Unsere Identität!

- Schützenfest als Kontakt
- Grundschule erhalten
- Auch mit anderen Ortsteilen nicht so verbunden
- Identität auf dem Dorf: im Einfamilienhaus wohnen!
- Emmerich bietet nichts; kümmert sich nicht
- „Südstaaten“ Vrasselt, Dornick, Praest
- Tausche Einfamilienhaus gegen altengerechte Wohnung
- Nicht Emmericher sondern Praester!
- Keine Mehrgeschossigkeit, nicht zu dicht!
- Dorfgemeinschaft -> viele Vereine und Aktivitäten
- Wohnraum für 1 bis 2 Personen
- Platz an den Automaten aufwerten



Anhang mit allen Anregungen

Ergebnisse an Themenstand 01: Wir in Praest: Unsere Identität!

- Bolzplatz: an der Schule nicht während der Schulzeit spielen. Nähe Fußballplatz? Oder Schützenplatz
- Mitglieder der freiwilligen Feuerwehr müssen weg-ziehen
- Dachbegrünung, PV-Anlag für das Dach der neuen Kita
- Radweg komplett auf dem Deich entlangführen
- St. Martin
- Raum für Jugendliche, Skaterbahn
- Historie: am Amtsplatz eigenes Amt mit Bürger-meister von Praest, Vrasselt und Dornick
- Ideen zum Kitaneubau/Jugendheim
- Ideen zum Kitaneubau/Jugendheim -> viele gute Ideenaltengerechtes Wohnen am Ort der Kita
- Hofläden: wenig, einzelne Produkte -> mehr Infos?
- Rivalitäten sind nicht mehr so groß
- Nachbarschaftshilfe!
- Lärmschutz -> man kann nicht drüber gucken



Anhang mit allen Anregungen

Ergebnisse an Themenstand 02: Wie wollen wir wohnen und versorgt sein?

- Mehrfamilienhäuser in der Dorfmitte
- Soziale Infrastruktur in der Dorfmitte
- Spielplätze für verschiedene Altersgruppen trennen
- Kleine und bezahlbare Wohnungen für junge Erwachsene und Senioren
- Mehrgenerationenwohnen außerhalb der Familie
- Kein weiteres Wohngebiet nach „Schema F“
- Generationenübergreifendes Wohnen ermöglichen
- Lebendiges Wohngebiet mit Treffpunkten
- Wie und wo können die Kinder im Wohnumfeld spielen?
- Dachausbau fördern
- Berg mit betrachten
- Junge Familien
- Räumlichkeiten für Vereine
- Hält die Dorfgemeinschaft zu viel Wachstum aus?



Anhang mit allen Anregungen

Ergebnisse an Themenstand 02: Wie wollen wir wohnen und versorgt sein?

- Räumlichkeiten für Jugendliche (Jugendheim)
- Senioren
- Neubaugebiete
- Auch Mehrfamilienhäuser
- Älteren Menschen das Bleiben ermöglichen
- Barrierefreie Wohnungen
- Bauen in Eigenleistung ermöglichen (nicht durch Immobilienfirma...)
- Grundstücke gezielt an „Praester“ anbieten
- Dreigeschossiges Bauen denkbar
- Kleine Grundstücke -> einfache pflege
- Mehrgenerationenwohnen
- Krankenwagenfahrten bei Neubaugebieten berücksichtigen (Barriere durch Bahngleise)
- Erbbaurecht für junge Familien
- Amtspatz grüner machen
- Amtspatz E-Ladesäulen Fahrrad/Kfz



Anhang mit allen Anregungen

Ergebnisse an Themenstand 02: Wie wollen wir wohnen und versorgt sein?

- Bäume um Reckenburg erhalten! Ortsbildprägend
- Zuzug von Fachkräften wie Ärzten durch attraktives Wohnen forcieren
- Apotheke, Gastronomie fördern
- Mischnutzung im Erdgeschoss
- Nicht ausreichend Kapazitäten für soziale Nutzungen
- Mehrzweckräume z. B. an der Schule
- Mischnutzung baurechtlich ermöglichen
- Reckenburg als Landmarke erhalten und nicht zu-bauen
- Kulturelle Angebote
- Angebot des Fußballvereins erweitern, z. B. Kunst-rasenplatz, Fitnessgeräte an Laufwegen
- Bäcker am Dorfplatz fällt möglicherweise Netto zum Opfer -> sozialer Treffpunkt fällt weg
- Discounter zerstört Dorfstruktur
- Unterführung unter L7 zu Discounter



Anhang mit allen Anregungen

Ergebnisse an Themenstand 02: Wie wollen wir wohnen und versorgt sein?

- Discounter wäre ein Gewinn
- Parkplätze bei dem Discounter
- Radfahrer mit Café nach Praest locken
- Räumlichkeiten für Vereine
- Kirche als Multifunktionsraum
- Dorfkneipe
- Praest auch als Wohnstandort attraktivieren
- Öffnungszeiten der Kindereinrichtungen verlängern
- Ärzte, vor allem Allgemeinmediziner und Kinderarzt
- Gemeinschaftsprojekte
- Räumlichkeiten für Ehrenamtliche
- Kindergarten auch für junge Kinder (U2)
- Fußgängerampel L7 zum Discounter



Anhang mit allen Anregungen

Ergebnisse an Themenstand 02: Wie wollen wir wohnen und versorgt sein?

- Kindergarten und Grundschule erhalten
- Regelmäßige Beteiligungsformate
- Erreichbarkeit von sozialen Infrastrukturen durch Ampeln etc. sichern
- Ortseingänge und Ortsbild stärken
- Angebote durch Sozialarbeiter für Jugendliche
- Skaten, Soccer-Feld, BMX
- Spielplatz nördlich der Gleise für Kinder bis 6 Jahren
- Angebote für Jugendliche von 10 bis 16



Anhang mit allen Anregungen

Ergebnisse an Themenstand 03: Wie wollen wir mobil sein?

- Parkproblem (auch durch LKW) -> Krankenwagen kommt nicht durch
- Car-Sharing nicht zwingend benötigt -> Nachbarschaft wird gefragt
- Ampelanlage / Kreisverkehr beim Discounter
- Ladesäulen (E-Bike & Auto) beim Discounter/ Sportplatz
- Bürgerbus anstatt normaler Linienbus
- Von-der-Recke-Straße: Bahnunterführung Reiter / Fahrradfahrer -> gerade Unterführung vermutlich nicht möglich
- Durch Ausweichen größerer Fahrzeuge Straßen-schäden beim Seitenstreifen
- Intelligente Apps / Regelungen bei Mitfahrbänken -> Prüfung Nutzbarkeit
- Haltestellen verkommen -> Abstellmöglichkeiten Fahrräder
- Bedarfsampel an L7 (Ortseingang)
- Parkproblem in Neubaugebieten -> Ladesäulen + Car-Sharing bei Nett / RSV Parkplatz
- Fahrradstraßen im Ortskern -> Geschwindigkeitsreduzierung



Anhang mit allen Anregungen

Ergebnisse an Themenstand 03: Wie wollen wir mobil sein?

- Schallschutzwände im Dorfkern durchsichtig (Bsp. Holland)
- E-Ladesäulen am Ortseingang oder Amtsplatz
- Probleme Bahnunterführung Radverkehr Bahnverkehr Schließungen schwierig -> Nadelöhr geschaffen
- Haltestellen halbstündlich anbieten
- Fahrradstreifen auf Autospur (vgl. Holland)
- Anrufsammeltaxi oder Bürgerbus als Angebot im Außenbereich
- Zugang zu Radwegen schwierig
- Barriere am Deich muss auch für breite Fahrräder passierbar sein
- Hol- und Bringsituation Schule entschärfen
- Zebrastreifen L7
- Bessere Anbindung im Außenbereich für ÖPNV
- Beleuchtung Bahnweg ausbaufähig



Anhang mit allen Anregungen

Ergebnisse an Themenstand 03: Wie wollen wir mobil sein?

- Radschnellweg gewünscht
- Angsträume bei Bahnunterführungen? -> gerade durchgucken -> Beleuchtung
- Gitter am Deich für Rollatoren kaum passierbar
- Keine behindertengerechten Haltestellen
- Separater Rad- und Fußweg Bahnübergang
- Fahrradwege und Fußwege anlegen
- Sicherheit Schulbus -> Kinder
- Maßnahmen zur Tempo 30-Einhaltung
- Fahrradspuren (vgl. Holland) für sicheres Fahren
- Grüne Straße & Bahnweg beruhigen -> Tempo wird nicht eingehalten
- Mehr Verkehrskontrollen -> landwirtschaftliche Fahrzeuge



Anhang mit allen Anregungen

Ergebnisse an Themenstand 03: Wie wollen wir mobil sein?

Verkehrssicherheit

- Entlang der Grünen Straße wird das Tempo nicht eingehalten, sodass hier verkehrsberuhigende Maßnahmen gewünscht sind (Einengungen oder Möglichkeit von „Einbahnstraße prüfen-Fahrradfahrer frei“)
- An der L7 auf Höhe der Ortseingänge sollten Zebrastreifen oder Bedarfsampeln errichtet werden und zudem Geschwindigkeitsreduzierungen angeordnet werden
- Auf dem Bahnweg und am Holländerdeich fehlt eine ausreichende Beleuchtung
- Grüner Weg und Bahnweg sollten mit Radschutzstreifen ausgestattet werden
- Häufig Begegnungen zwischen Rad und Pferd und Auto und Pferd
- Radschutzstreifen auch bei Bahnunterführungen
- Problem Eltern, die Ihre Kinder mit dem Auto zur Schule bringen und den Bereich für Kinder, die zu Fuß gehen gefährden und zu parken
- Problem Umlaufsperrn zum Deichradweg und Allgemein. Müssen verändert werden, sodass ein gefahrenfreies Passieren von Rad- und Fußverkehr möglich ist



Anhang mit allen Anregungen

Ergebnisse an Themenstand 03: Wie wollen wir mobil sein?

Verkehrssicherheit

- Gitter (Begrenzung für Schafe) auf dem Deich nicht barrierefrei, extra Tore an der Seite für mobilitätseingeschränkte Personen (Rollifahrer) oder manuelle Matten zum Drauflegen auf Gitter, welche dann nach dem passieren wieder an den Zaun gehängt werden können
- Fahrer landwirtschaftlicher Fahrzeuge sollen geschult werden (viel zu schnell unterwegs). Dies sollte von der Polizei kontrolliert werden

Betuwe und ÖPNV

- Sichtachsen im Hinblick auf Lärmschutzwände bei Sulenstraße, Praestsches Feld und von-der-Recke-Straße besonders gewünscht
- Unterführungen sollten möglichst einsehbar sein und keine Angsträume darstellen (gerade verlaufen, ausreichende Beleuchtung)
- Taktung der Bahnen und der Busse halbstündlich



Anhang mit allen Anregungen

Ergebnisse an Themenstand 03: Wie wollen wir mobil sein?

Betuwe und ÖPNV

- Auslastung ÖPNV überprüfen: Anwohner denken, dass Minibusse meist ausreichend sind
- Fehlender Fuß- und Radweg in den Bahnunterführungen
- Hochwasserproblem (Pumpen in den BÜ's pumpen das Wasser in Gräben die dafür nicht gemacht sind, Überschwemmung von angrenzenden Wohngebieten befürchtet)
- Probleme Unterführungen, wenn BU „von der Recke Str.“ nicht kommt: Reiter lange auf Fahrbahn L7 und auch in anderer Unterführung auf Fahrbahn da kein Rad-/ Fußweg mehr von DB geplant ist.

Ausstattung

- Mitfahrbänke werden vermutlich kaum genutzt, da die Nachbarn eher gefragt werden, als dass die Bank genutzt wird. Sollte die Mitfahrbank kommen, dann sollte der Standort beim ehemaligen Volksbankautomat liegen (Anfang Raiffeisenstraße von L7 kommend rechts) und eine App in Betracht gezogen werden (alternativ eine Dorfapp (Nachbarschaftshilfe) als Mitfahrgelegenheit)



Anhang mit allen Anregungen

Ergebnisse an Themenstand 03: Wie wollen wir mobil sein?

Ausstattung

- Ladesäulen für Auto und Fahrrad gewünscht ☑ Standorte entweder Sportplatz oder am neuen Discounter
- Carsharing zumindest teilweise gewünscht oder Lastenräder als „Dorfräder“ anschaffen (Bike-Sharing)
- Radschnellweg zwar gewünscht, allerdings verlaufen Baustraßen über Privatgrundstücke deren Anwohner wollen den Teil ihres Grundstücks behalten und nicht zum Radschnellweg umfunktionieren
- Geeignete Fahrradabstellmöglichkeiten am Bahnhof (auch für E-Bikes)
- Anbindung Außenbereich sollte gerade für ältere Menschen geschaffen werden (Anrufsammeltaxi, Bürgerbus, On Demand Haltestellen)
- Haltestellen Rollstuhl- und behindertengerecht ausbauen
- Dorfstraßen sollen als Fahrradstraßen oder als eine ganze Zone ausgeführt werden



Anhang mit allen Anregungen

Ergebnisse an Themenstand 04: Wie wollen wir uns erholen, das Klima und die Natur schützen?

- Problem: Vermüllung -> Öffnungszeiten anpassen
- Idee: gemeinsame Müllsammelaktion
- Naturbad -> mit Netto verknüpft
- Wunsch ans Wasser zu kommen
- Brücke über Naturschutzgebiet Hetter Millinger Bruch nach Holland
- Durchgehende Deichrunde
- Angebote/Plätze für Jugend
- Ersatz für Jugendheim
- Begrünung beim Neubau einplanen
- Spielplatz eingezäunt
- Jugendtreff -> Ersatz für das alte Jugendheim
- Fitnessgeräte
- Dorftreff fehlt



Anhang mit allen Anregungen

Ergebnisse an Themenstand 04: Wie wollen wir uns erholen, das Klima und die Natur schützen?

- Öffentlicher Treffpunkt (Wiese etc.)
- Schützenplatz nutzen
- Nutzungstrennung (Kinder + Jugendliche)
- Aktive Sport-/Bewegungsangebote -> Skatepark
- Energieeffizientes Bauen (seitens der Stadt)
- Mehr Umweltbildung/Aufklärung in der Schule
- Blockheizkraftwerk für Neubauten (Kirche, Kinder-garten etc.) evtl. auch für Anwohner
- Hetter -> Ausbuchtungen
- Vorgartenentsiegelung
- Pflege der Begrünung (in Neubaugebieten)
- Neuer Hetterschlecker (Kiosk)
- Sitzmöglichkeiten, Fahrradabstellstationen für Tou-risten
- E-Ladestationen



Anhang mit allen Anregungen

Ergebnisse an Themenstand 04: Wie wollen wir uns erholen, das Klima und die Natur schützen?

- Öffentlicher Treffpunkt (Wiese etc.)
- Schützenplatz nutzen
- Nutzungstrennung (Kinder + Jugendliche)
- Aktive Sport-/Bewegungsangebote -> Skatepark
- Energieeffizientes Bauen (seitens der Stadt)
- Mehr Umweltbildung/Aufklärung in der Schule
- Blockheizkraftwerk für Neubauten (Kirche, Kinder-garten etc.) evtl. auch für Anwohner
- Hetter -> Ausbuchtungen
- Vorgartenentsiegelung
- Pflege der Begrünung (in Neubaugebieten)
- Neuer Hetterschlecker (Kiosk)
- Sitzmöglichkeiten, Fahrradabstellstationen für Tou-risten
- E-Ladestationen



Anhang mit allen Anregungen

Ergebnisse an Themenstand 04: Wie wollen wir uns erholen, das Klima und die Natur schützen?

- Straßen zu schmal
- Schotter = Quatsch -> besser befestigen
- Hundekotbeutel überdachen , Station Blomward Grüne Straße
- Grünflächen/Baumscheiben pflegen!
- Was für Jugendliche fehlt
- Lärmschutzwand begrünen!
- Windräder
- Freiflächen PV-Anlagen
- Keine Vorschriften, aktive Entwicklung der Baugebiete seitens der Stadt, nachhaltig... preiswert regeln
- Bauflächen für Dornick
- Mehrgenerationenwohnen
- Sichtachse Schallschutzwände durchsichtig -> wie lange durchsichtig?
- Verknüpfende Kinderspielplätze; Hardenbergstraße?
- Letztes Jahr ausgesät, hier Sulenstraße/Grüne Straße



Anhang mit allen Anregungen

Ergebnisse an Themenstand 04: Wie wollen wir uns erholen, das Klima und die Natur schützen?

- Photovoltaik
- Bahnhof, Bahnweg, Sulenstraße -> abbaubare Hundekotbeutel
- Mehr Hundekotbehälter (Dog Station), regelmäßige Leerung
- Bürger ansprechen
- Straßenabstand zu schmal -> Radfahrer müssen absteigen -> landwirtschaftliche Maschinen
- Grünkonzept als Kompensation für entfallende Bäume und Strauchreihen an der Betuwe-Linie
- Baumlücken bepflanzen
- E-Bike Ladestation am Ortseingang Raiffeisenstraße
- Verbindung zum Deich herstellen
- Schafe einzäunen
- Großer Spielplatz im Neubaugebiet